



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

Grundzertifikat



Fachhochschule Frankfurt am Main

Kleiststraße 31, 60318 Frankfurt am Main

2004

Die Fachhochschule Frankfurt am Main wurde mit dem Grundzertifikat zum audit familiengerechte hochschule ausgezeichnet.

Die Fachhochschule Frankfurt am Main hat knapp 10.000 Studierende und rund 500 Beschäftigte, davon 176 Professoren und 39 Professorinnen. Sie ist in die Fachbereiche »Architektur, Bauingenieurwesen, Vermessungswesen«, »Informatik und Ingenieurwissenschaften«, »Wirtschaft und Recht« sowie »Soziale Arbeit und Gesundheit« gegliedert. Die Frauenanteile unter den Studierenden und den wissenschaftlich Beschäftigten sind entsprechend den Fächerkulturen von Fachbereich zu Fachbereich sehr verschieden.

In den Ingenieurwissenschaften werden erhebliche Anstrengungen unternommen, um die Frauenanteile zu erhöhen. Der Fachbereich »Soziale Arbeit und Gesundheit« bemüht sich wegen des hohen Frauenanteils vor allem um die Vereinbarkeit von Studium und Beruf.

Ziel der Auditierung

Die zur Zeit stattfindende Erneuerung der Studien- und Prüfungsordnungen im Rahmen des Bologna-Prozesses und die Notwendigkeit der Entwicklung neuer Steuerungsinstrumente möchte die Fachhochschule Frankfurt am Main nutzen, um die Familienfreundlichkeit zu erhöhen. Der Senat der Fachhochschule hat die Familienfreundlichkeit als ein Profilierungsmerkmal in der Hochschulentwicklungsplanung festgeschrieben.

Vorhandene Maßnahmen

- Gleichstellungsgrundsätze
- Rücksichtnahme auf Familienpflichten bei der Festlegung der Dauer und Lage der Arbeitszeiten
- Bezahlung von Betreuungskosten bei angeordneten Überstunden, Gremienarbeit
- Betreuungseinrichtung für zwei Kindergruppen

Zukünftige Maßnahmen

- Infomaterial für Studierende
- Informationssammlung und Absprachen über Möglichkeiten des Auslandsstudiums mit Kind
- Kooperation mit externen Einrichtungen für bedarfsgerechte Angebote der Kinderbetreuung
- Entwicklung eines Konzeptes für den Bau einer Betreuungseinrichtung
- Ferienangebote für Kinder der Hochschulangehörigen
- Familiengerechte Organisation von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- Spielmöglichkeiten für Kinder in einzelnen Lern- und Arbeitsräumen
- Einrichtung von informellen Kommunikationsorten für Beschäftigte
- Verbesserung der beruflichen Entwicklungschancen von Teilzeitbeschäftigten
- Implementierung von Familienfreundlichkeit in das Qualitätsmanagement